

AUFNAHMEBOGEN						
WOHNEN						
Priorität:	☐ Niedrig ☐ Mittel ☐	Hoch				
Empfohlene Einrichtungen: Aktuelle Wohnsituation:	1. 2. 3. 4. 5. 6.		7. 8. alle BeWos alle GVBs alle WGs alle WH			
☐ Eigene Wohnung						
☐ Eltern bzw. Angehörige:						
□ Obdachlos						
☐ Kinder- und Jugendhilfe (N	1A 11) – Name Einrichtung	j:				
□ Pflegeheim						
	,					
☐ Teilbetreutes Wohnen and						
□ Vollbetreutes Wohnen and						
	interes	sent:in				
Name:		Vorname				
Geburtsname:				männlich weiblich		
geb. am:		in:		Weiblich		
Staatsbürgerschaft:	Staatsbürgerschaft:					
Familienstand: Anzahl Kinder:						
Adresse PLZ/Ort:						
Straße:						
Telefon PRIVAT:		E-Mail:				
Rechtliche Vertretung						
□ Eltern □ Vertre	tungsbefugte:r □	Vormund		Im Notfall		
□ Jugendamt □ Erwad	hsenenvertreter:in	Rechnungsem	pfänger:in	benachrichtigen		
Name:		Vorname):			
Institution:	Institution:					
Adresse PLZ/Ort:						
Adresse PLZ/Ort:						

K01/09_WB Seite 1 von 5





Telefon PRIVAT:	Telefon DIENSTLICH:				
für:	E-Mail:				
seit: bis:					
Weitere Kontak	tpersonen				
Stellung:	□ kein Kontakt				
	☐ Kontakt unerwünscht				
Name: Vornai	ne:				
Adresse PLZ/Ort:					
Straße:					
Telefon:	E-Mail:				
Stellung: Im Notfall benachrichtigen	□ kein Kontakt				
	☐ Kontakt unerwünscht				
Name: Vornai	me:				
Adresse PLZ/Ort:					
Straße:					
Telefon:	E-Mail:				
Betreuung Tagesstruktur					
Betreuung Tage	esstruktur				
Name des Trägers: Betreuung Tage Ansprech					
T					
Name des Trägers: Ansprech	person:				
Name des Trägers: Ansprech Telefon:	person:				
Name des Trägers: Kostenträger/Versich	erung/Finanzen				
Name des Trägers: Kostenträger-Bundesland: Bewilligung Vollbetreutes Wohnen Bewilligung Teilbetreutes Wohnen Ausstellungsdatum Ausstellungsdatum	erung/Finanzen				
Name des Trägers: Kostenträger-Bundesland: Bewilligung Vollbetreutes Wohnen Ansprech Telefon: Ansprech Telefon: Ausstellungsdatum	erung/Finanzen				
Name des Trägers: Kostenträger-Bundesland: Bewilligung Vollbetreutes Wohnen Bewilligung Teilbetreutes Wohnen Ausstellungsdatum Ausstellungsdatum	erung/Finanzen				
Name des Trägers: Kostenträger-Bundesland: Bewilligung Vollbetreutes Wohnen Bewilligung Teilbetreutes Wohnen Bewilligung: Ausstellungsdatum Ausstellungsdatum Ausstellungsdatum Ausstellungsdatum	erung/Finanzen				
Name des Trägers: Kostenträger-Bundesland: Bewilligung Vollbetreutes Wohnen Bewilligung Teilbetreutes Wohnen Bewilligung: Ausstellungsdatum Ausstellungsdatum Ausstellungsdatum Ausstellungsdatum Ausstellungsdatum	erung/Finanzen				
Name des Trägers: Kostenträger-Bundesland: Bewilligung Vollbetreutes Wohnen Bewilligung Teilbetreutes Wohnen Bewilligung: Ausstellungsdatum Ausstellungsdatum Ausstellungsdatum Sewilligung: Versicherungsträger: Selbstversichert Versicherung	erung/Finanzen				
Name des Trägers: Kostenträger-Bundesland: Bewilligung Vollbetreutes Wohnen Bewilligung Teilbetreutes Wohnen Bewilligung: Ausstellungsdatum Ausstellungsdatum Ausstellungsdatum Versicherungsträger: Selbstversichert Mitversichert bei: Versicheru	erung/Finanzen				
Name des Trägers: Kostenträger-Bundesland: Bewilligung Vollbetreutes Wohnen Bewilligung Teilbetreutes Wohnen Bewilligung: Ausstellungsdatum Ausstellungsdatum Ausstellungsdatum Versicherungsträger: Selbstversichert Witversichert Bei: Versicherungsträger: Finanzielle Situation	erung/Finanzen : : : : : : : : : : : : : : : : : :				
Name des Trägers: Kostenträger-Bundesland: Bewilligung Vollbetreutes Wohnen Ausstellungsdatum Bewilligung Teilbetreutes Wohnen Ausstellungsdatum Bewilligung: Ausstellungsdatum Versicherungsträger: Selbstversichert Versicheru Mitversichert bei: Versicheru	erung/Finanzen erung/Finanzen iiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiii				
Name des Trägers: Kostenträger-Bundesland: Bewilligung Vollbetreutes Wohnen Ausstellungsdatum Bewilligung Teilbetreutes Wohnen Ausstellungsdatum Bewilligung: Ausstellungsdatum Versicherungsträger: Selbstversichert Versicheru Mitversichert bei: Versicheru Finanzielle Situation Eigenes Einkommen Pension Art:	erung/Finanzen erung/Finanzen iiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiii				

K01/09_WB



Seite 2 von 5





Bemerkung:						
Pfl	<i>Pflegegeldstufe:</i> □ 1 □ 2 □ 3 □ 4 □ 5 □ 6 □ 7					
	N	ledizinisch	h e	Angaben		
	Epilepsie			Insulinpflichtig		
	Bluter			Weitere medizinisch relevante Diagnosen:		
	Diabetes					
		Beeinträc	h t	i g u n g e n		
	Kognitive Beeinträchtigung	Anmerkung:				
	Körperliche Beeinträchtigung	Anmerkung:				
-	respensive beentilderingang	/ timerkung.				
	Rollstuhlfahrer:in	Anmerkung:				
_	D 1: 1 E1 1 /					
	Psychische Erkrankung/ Beeinträchtigung	Anmerkung:				
	Hörbehinderung/Gehörlosigkeit	Anmerkung:				
ľ	riorbeninaerang, Generiosigkeit	7 till Torkung.				
	Sehbehinderung/Blindheit	Anmerkung:				
	Sprachliche Beeinträchtigung	Anmerkung:				
	Kommunikation nonverbal	Anmerkung:				
	•					
	Sonstiges	Anmerkung:				
1						

K01/09_WB Seite 3 von 5





Unterstü	tzungsbedarf				
Orientierung □ selbständig □ selbständig nach kurzem Training in jeder Umgek □ selbständig nach kurzem Training in vertrauter Umgebung □ unselbständig auch in vertrauter Umgebung Anmerkung:	-				
An / Auskleiden ☐ Braucht Unterstützung ☐ unbekannt Anmerkung: Essen ☐ Braucht Unterstützung ☐ braucht Unterstützung ☐ unbekannt Anmerkung:	Körperpflege ☐ Braucht Unterstützung ☐ unbekannt Anmerkung: Toilette ☐ Braucht Unterstützung ☐ unbekannt ☐ unbekannt Anmerkung:				
Kommunikation Kann die Person Wünsche, Bedürfnisse, Meinungen mit der Lautsprache ausdrücken? Ja Nein Falls Nein: Wie kommuniziert die Person? Welche Hilfsmittel zur Kommunikation wurden schon eingesetzt und von wem? (Lehrer:in, Betreuer:in, Therapeut:in) Weiterer Unterstützungsbedarf:					
Vorstellungen und Perspektiven					
☐ Eigene Wohnung ist vorhanden E ☐ Anspruch auf Gemeindewohnung ☐	1 Mittelfristig (2-5 Jahre)				

AUSTRIA

SONOGRANISTIC
STRUMENT
TOVERSTRUMENT
EN ISO 9001
Zenfflex Nr. 20 100 9658





Weitere Informationen:		
Angaben durch:		
Datum:	erstellt durch:	

K01/09_WB Seite 5 von 5

